

Call for Papers

Gründungstreffen
Arbeitsgruppe Stadtsoziologie in Theorie und Praxis
in Wiesbaden am 20./21.02.2009

Das Spannungsverhältnis zwischen *Theorie* und *Praxis*, d.h. zwischen dem Streben nach *gesellschaftstheoretischen Grundlagen* auf der einen und nach *praxisrelevanten Lösungen* konkreter Problemstellungen auf der anderen Seite, war und ist in der Stadtsoziologie schon immer besonders ‚virulent‘. Die Verknüpfung beider Pole stellt eine der besonderen Stärken der Auseinandersetzung mit dem Gegenstand ‚Stadt‘ dar, sie ist aber auch eine besondere Herausforderung.

Mit der hier vorgestellten Arbeitsgruppe will sich die Sektion Stadt- und Regionalsoziologie dieser Herausforderung stellen. Ziel ist eine (verstärkte) Vernetzung von ‚TheoretikerInnen‘ und ‚PraktikerInnen‘, um die je spezifischen Erfahrungs- und Wissensbestände in einem wechselseitigen, konstruktiv-kritischen Austausch fruchtbar werden zu lassen. Aktuelle Fragestellungen aus Stadtsoziologie, Stadtplanung, städtischer Sozialpolitik usw. aufgreifend, können und sollen (Arbeits-)Ergebnisse aus Wissenschaft und Praxis ausgetauscht, aber auch z.B. Vorgehensweisen überprüft und ggf. geschärft werden.

Das Gründungstreffen soll die Basis für eine vernetzte Zusammenarbeit schaffen und einen Rahmen abstecken für das weitere Vorgehen. Zur Schaffung einer gemeinsamen Diskussions- und Arbeitsgrundlage sind Beiträge (gern auch in Form kürzerer, strukturierter Überlegungen) erwünscht, die sich allgemein oder auch übergreifend mit dem Verhältnis von Theorie und Praxis auseinandersetzen, konkrete Problem- bzw. Fragestellungen aufgreifen oder auch Beispiele für eine gelungene (oder auch nicht gelungene) Verknüpfung von Theorie und Praxis thematisieren. Es können sowohl bereits bearbeitete Themen als auch Skizzen für zukünftige Projekte vorgestellt werden.

Einzelne Themenstellungen könnten beispielsweise sein:

- Bürgerbeteiligung/ kommunikative Planungsprozesse
- Altern in der Stadt
- Migration/ kulturelle Identitäten
- (Un)Sicherheiten und soziale Kontrolle
- Quartiersmanagement/ Quartiersarbeit
- Fragen der Zusammenarbeit z.B. zwischen Wissenschaft, Planung, Verwaltung
- Begleitforschungen/ Evaluationen
- Gemeindestudien
- Politikberatung
- ...

Beitragsangebote sind bitte bis zum 18. Januar 2009 an Gabriele Kotzke (Gabriele.Kotzke@wiesbaden.de) und Renate Ruhne (ruhne@ifs.tu-darmstadt.de) zu richten.